

Videos mit Windows Movie Maker erstellen

Vorbemerkungen

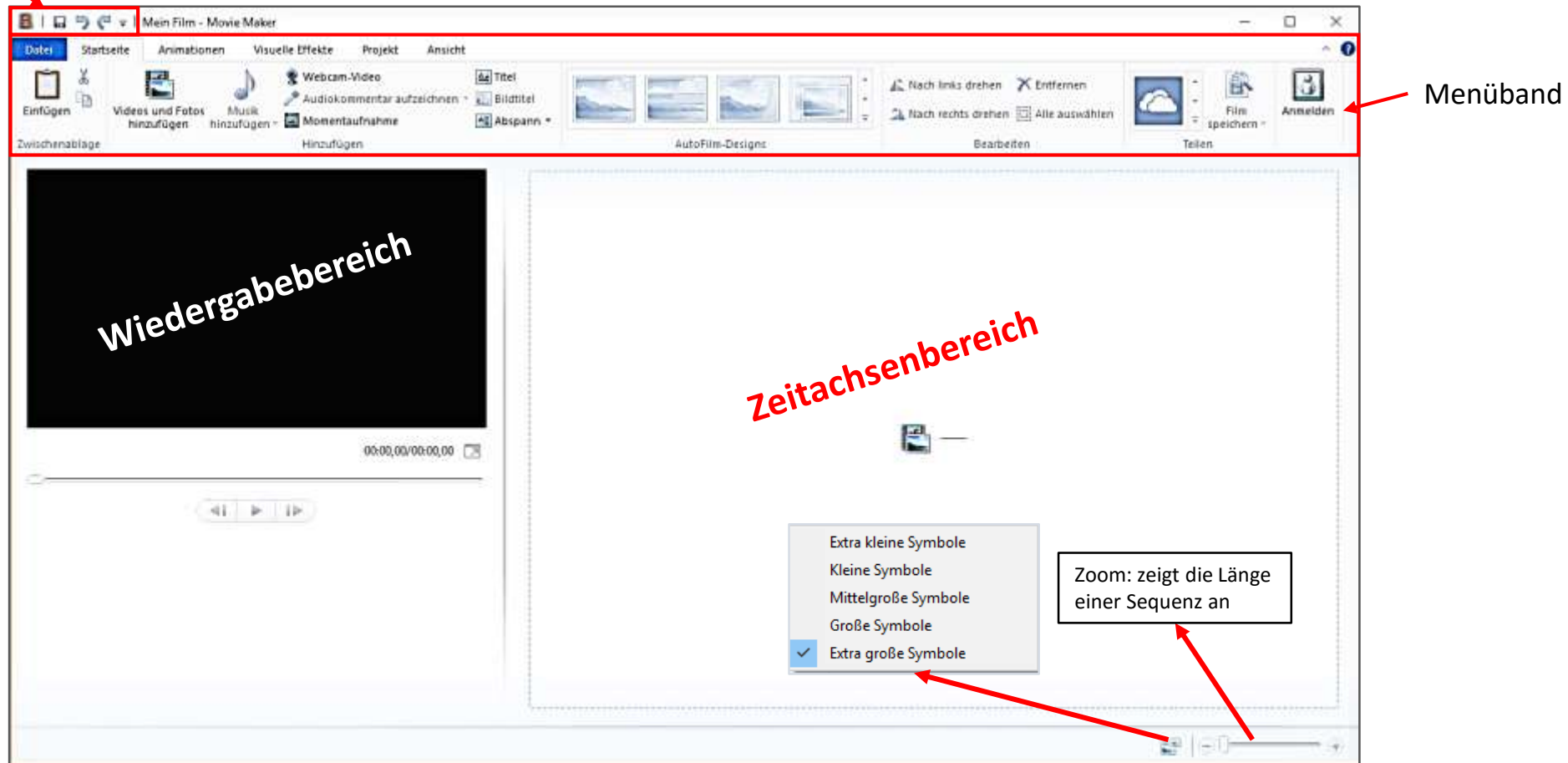
- Bis Windows 7 gehörte der Movie Maker zum Betriebssystem
- Windows Movie Maker 12 ist eine alte Version, läuft auch unter Windows 10. Der Support ist bis Januar 2017. Eine neue Version ist als App vorgesehen.
- Der Movie Maker 12 kann aus dem Internet herunter geladen werden. Mehrere Zeitschriften bieten den Download an.
Z.B.: http://www.chip.de/downloads/Windows-Live-Essentials-2012-Final-Web-Installer_57017985.html

Vorbereitungen

- Die Fotos und Videosequenzen sollten von der Foto- bzw. Videokamera auf den Computer gespeichert sein.
- Sichten der Bilder und Videos und ein grobes Konzept für den Film erstellen.
- Die für den Film ausgewählten Bilder (eventuell bearbeitet) und Videosequenzen in einen eigenen Projektordner kopieren, das erleichtert das Erstellen des Films, da nicht beim Importieren einzelner Komponenten ständig der gesamte Computer durchsucht werden muss.


Nach dem Start des Movie Makers erscheint der Eröffnungsbildschirm

Symbolleiste für Schnellzugriff



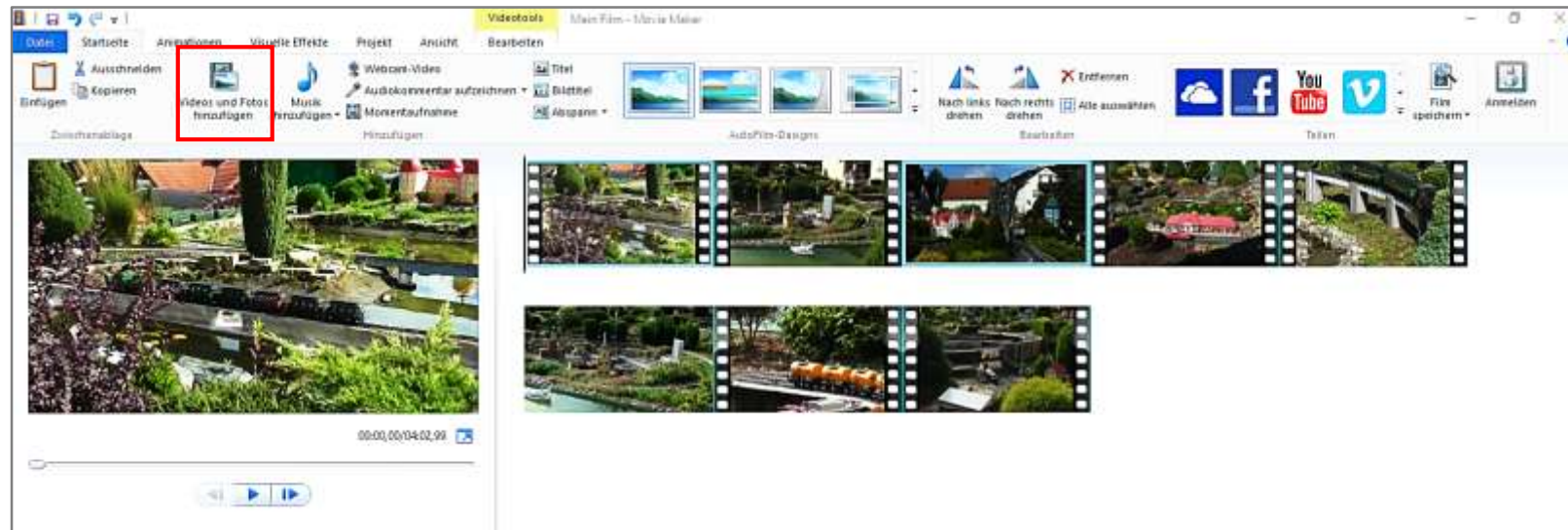
1. Den Menüpunkt Projekt aufrufen und das **Format (16:9) oder (4:3)** einstellen.



2. Über den Button  im Menü „Datei“ wird ein Fenster mit dem Windowexplorer geöffnet. Die Bilder und Videosequenzen im Projektordner markieren und auf „Öffnen“ klicken. Die **Dateien werden geladen**.

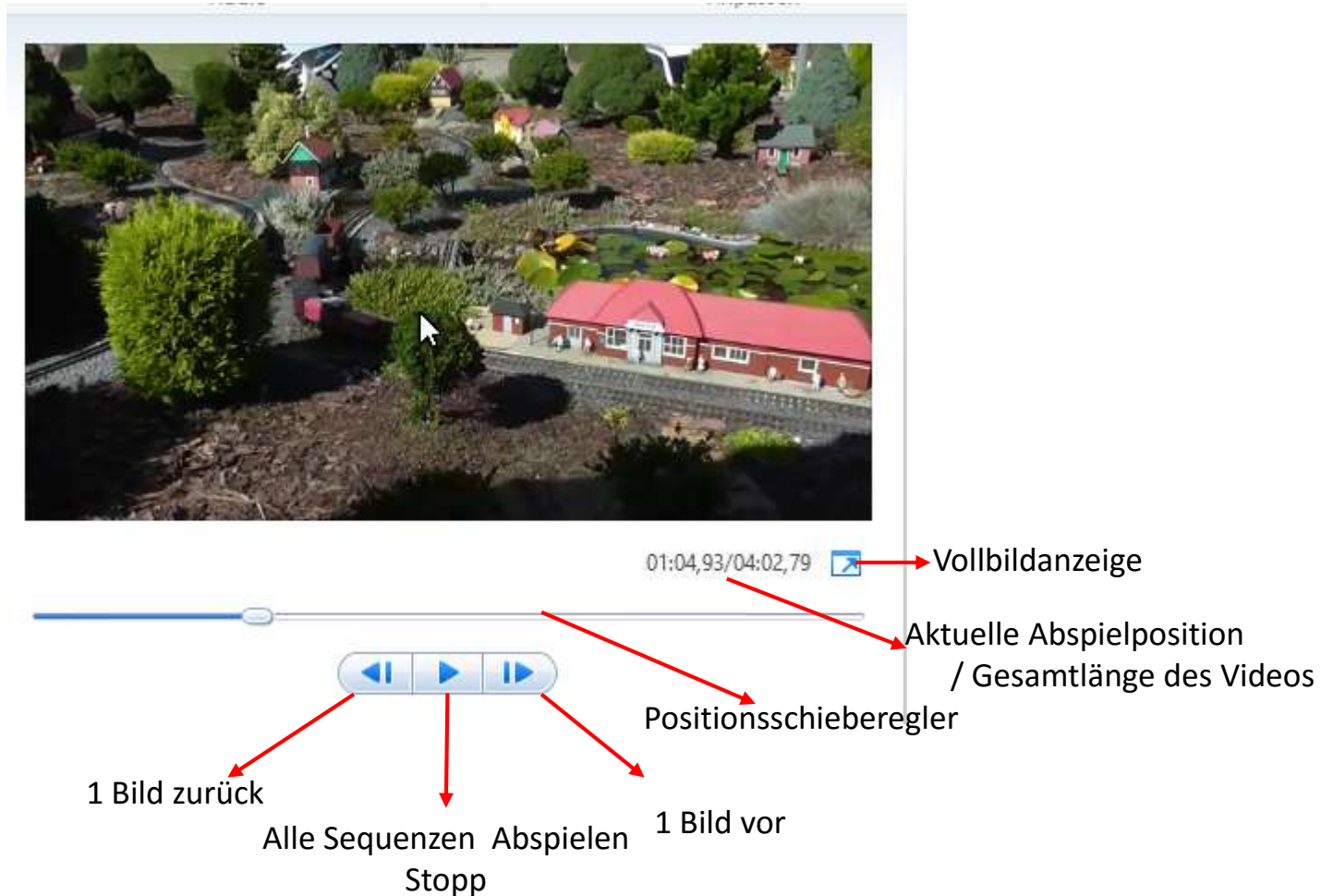
3. Mit gedrückter linker Maustaste die Bilder/Sequenzen in die gewünschte **Reihenfolge** bringen.

4. Menü „Datei → **Projekt speichern unter**“ dem Projekt einen Passenden Namen geben und im Projektordner speichern




5. Videos schneiden

- Um eine bestimmte Sequenz des Videos abzuspielen, wird diese mit einem Klick in der Zeitachse markiert, woraufhin das Video im Vorschauenfenster angezeigt wird. Es kann nun wie gewohnt abgespielt werden.




- Soll ein Stück aus einem Video entfernt werden, den Slider an den Anfang der Stelle fahren, die entfernt werden soll.
- Den Menüpunkt „Bearbeiten“ aufrufen. Es werden im Menüband die Videotools angezeigt

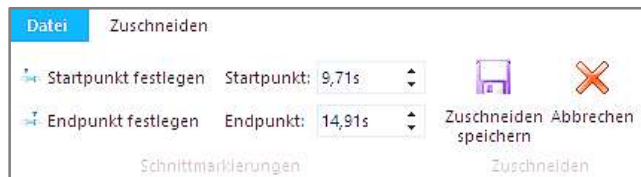


- Mit den Einzelbildschaltflächen den genauen Punkt zum Trennen einstellen und im Menüband auf den Button  klicken. Das Gleiche am Ende der zu entfernenden Szene wiederholen.

Teilen

- Es entsteht eine neue Sequenz. Diese Sequenz markieren und mit rechter Maustaste das Kontextmenü aufrufen und entfernen drücken.
- Eine weitere Möglichkeit einen Film zuzuschneiden besteht mit dem Aufruf des  **Zuschneidewerkzeug**.

Zuschneidewerkzeug




Hier lassen sich sekundengenau Schnittpunkte für Anfang und Ende eines Films fest legen.

6. Text hinzufügen

- Im Startmenü können automatische Designs festgelegt werden. (Ich gehe nicht näher darauf ein)



Wenn der Mauszeiger über ein Design geführt wird kann im Wiedergabebereich die Wirkung auf den gesamten Film begutachtet werden. Das Design beinhaltet den Filmtitel, Abspann und Überblendungen. Nur die Hintergrundmusik, wenn gewünscht, muss noch eingefügt werden.

- Um Text auf einem Bild oder Video hinzu zu fügen im Startmenü auf den Button  Bildtitel klicken. Daraufhin ändert sich der Inhalt des Menübandes.



Schriftformatierung

Anzeigedauer

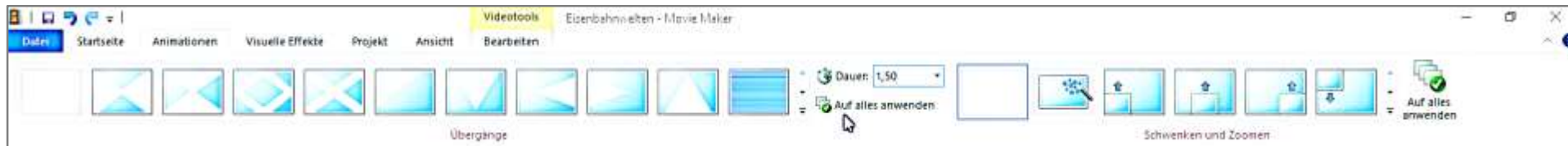
Textanimationen

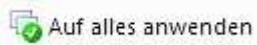
- Videoaufnahmen, die aus der Hand aufgenommen wurden sind häufig unruhig. Über den Button im Bearbeitenmenü können diese Wackler beseitigt werden.
- Im gleichen Menü wird die Originallautstärke des Videos eingestellt.
- Die Abspielgeschwindigkeit des Videos lässt sich im gleichen Menü von 0.125 – 64-fach einstellen.



7. Videos bearbeiten und gestalten

- Um Übergänge zwischen die Videoteile einzufügen den Menüpunkt Animationen aufrufen.



- Um den Übergang einer Sequenz zu bearbeiten, die entsprechende Sequenz markieren.
- Auf der linken Seite im Menüband sind bereits mehrere Übergänge angezeigt. Rechts neben den Symbolen ist ein kleiner Pfeil, über den weitere Symbole erreicht werden. Den Mauszeiger über ein Symbol halten und im Vorschaufenster wird eine Voransicht angezeigt. Ein Mausklick auf das Symbol fügt den Übergang ein. Die Dauer der Überblendung lässt sich von 0,25 – 2,00 Sekunden einstellen.
- Soll die gleiche Blende auf alle Übergänge angewandt werden, kann das mit einem Klick auf den Button  erfolgen.

- Auf der rechten Seite im Menü Animation sind die Symbole zur Animation von Bildern im Video angeordnet. Die Anwendung erfolgt analog zu den Videoübergängen.
- Das Menü „Visuelle Effekte“ bietet Möglichkeiten Bilder und Videos zu verfremden.



Über die Scrollleiste kann die Liste der Effekte durchgesehen werden. Ein Klick auf den kleinen Pfeil rechts unten auf der Bildlaufleiste öffnet ein Feld, das alle installierten Effekte anzeigt.

- Wird der Mauszeiger über einen Effekt gehalten, zeigt der Wiedergabebereich die Vorschau.
- Ein Klick auf das Symbol übernimmt den Effekt in das Video (Bild).
- Der Button Helligkeit bietet die Möglichkeit über einen Schieberegler die Helligkeit des Videos einzustellen.

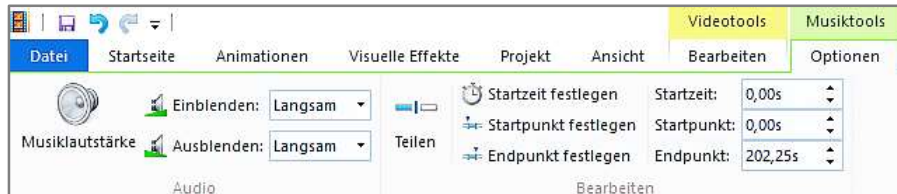
7. Musik hinzufügen

- Auf der Startmenüleiste den Button drücken → es öffnet sich ein Menü
- Am günstigsten man hat die MP3-Datei bereits im Projektordner.




7. Musik hinzufügen

- Auf der Startmenüleiste den Button  drücken → es öffnet sich ein Menü
Am günstigsten man hat die MP3-Datei bereits im Projektordner.



Nach dem Einfügen kann die Hintergrundmusik über die Musiktools eingestellt werden.

8. Film speichern

- Im Startmenü den Button  wählen.
- Es öffnet sich eine lange Liste für unterschiedliche Weiterverwendungen.
- Die gewünschte Speicherart auswählen
- Genaue Auflösungen (Qualitäten) werden angezeigt.
- Speicherort angeben

Nachdem der Film gespeichert (gerendert) ist, erfolgt die Nachfrage, ob der Film geöffnet werden soll.